### Amt Eiderkanal Fachteam Bauleitplanung

Osterrönfeld, 13.11.2025 Az.: 028.23 - AGI/LLa Id.-Nr.: 300214

Vorlagen-Nr.: GV8-36/2025

## Beschlussvorlage

Beratungsfolge	Termin	Status	TOP
Gemeindevertretung Schacht-Audorf	04.12.2025	öffentlich	18.

# Beratung und Beschlussfassung über das weitere Vorgehen zum B-Plan Nr. 27 "Heboh"

#### 1. Darstellung des Sachverhaltes:

Die Gemeinde fasste im Juni 2024 den Aufstellungsbeschluss des B-Planes Nr. 27 mit dem Planungsziel Wohnraum zu schaffen.

Nachdem die Grundlagenausarbeitung erfolgte, entschloss sich die Gemeinde alle notwendigen Fachgutachten und Entwurfsausarbeitungen auszusetzen, da es sich bei Teilen der Fläche um ein archäologisches Interessengebiet handelt. Das Landesamt für Archäologie führte im Oktober 2025 eine geforderte archäologische Voruntersuchung durch, bei der u.a. ein Haus aus der Eisenzeit entdeckt worden ist. Bevor die Bauleitplanung weitergeführt werden kann, ist eine archäologische Hauptuntersuchung notwendig. Die Kosten belaufen sich maximal auf ca. 630.000€. Der Bauausschuss fasste am 06.11.2025 einstimmig die Beschlussempfehlung für die kommende Sitzung der Gemeindevertretung, die Untersuchung kurzfristig nicht zu beauftragen, um im Jahr 2026 eine Entscheidungsgrundlage zum Umgang mit der Fläche gemeinsam mit der Verwaltung, Bauexperten und anderen Behörden auszuarbeiten.

Die Verwaltung setzte in Absprache mit dem Bürgermeister Herrn Sievers die Beauftragung bzw. Fortsetzung aller Fachplanungen und Gutachten aus, so dass bis dato keine weiteren Planungskosten entstanden sind.

#### 2. Finanzielle Auswirkungen:

Es ergeben sich keine finanziellen Auswirkungen hinsichtlich des Beschlussvorschlages.

## 3. <u>Beschlussvorschlag:</u>

Die Gemeindevertretung beschließt das Landesamt für Archäologie gemäß dem vorliegenden Angebot zur Durchführung der archäologischen Hauptuntersuchung beim Gebiet des B-Planes Nr. 27 kurzfristig nicht zu beauftragen.

Die Verwaltung wird gebeten, gemeinsam mit der Arbeitsgruppe "Bauen" interne Gespräche und Abstimmungen mit verschiedenen Bauexperten und Behörden zu organisieren, um eine Entscheidungsgrundlage für die Gemeinde im Jahr 2026 auszuarbeiten.

Im Auftrage

gesehen:

*gez.* Gleser

gez. Joachim Sievers Bürgermeister

Anlage(n):
-keine-